

Web 3.0 – Chancen für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft

Ein Urlauber plant zusammen mit seiner Frau und seinen beiden Kindern im Alter von 8 und 12 Jahren im Sommer 2009 (Ferienzeit) einen zweiwöchigen Urlaub in der Region Schladming-Dachstein. Als Unterkunft wird ein Hotel der 4-Sterne-Kategorie mit Kinderbetreuung bevorzugt. Geplant ist der Besuch eines klassischen Konzertes und eines Kletterkurses, wünschenswert wäre auch der gemeinsame Besuch einer Sportgroßveranstaltung. Als Urlauber der nächsten Generation ist er gewohnt, seine Urlaubsplanungen selbständig, ohne Einbindung von Reisebüros oder sonstigen touristischen Organisationen, am Computer durchzuführen. Unter Zuhilfenahme der bestehenden regionalen touristischen Portale und Websites wird diese Urlaubsplanung wohl ein mühsames und zeitintensives Unterfangen!

ebSemantics II – die Internet Marketingrevolution

In naher Zukunft werden sowohl für den potentiellen Urlauber, als auch für die touristischen Angebotsträger neue Maßstäbe gesetzt! „Semantic Web“ bzw. Web 3.0 heißt die Lösung für das Internet der nächsten Generation und ebSemantics II der Weg dorthin. Als Projektpartner für ebSemantics II (www.ebsemantics.net) agieren die Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), die B2B Standardisierungsplattform der WKÖ-AUSTRIAPRO, die Österreich Werbung (ÖW) und die Firma Smart Information Systems, ein Start-up Unternehmen im Bereich der Internettechnologie.

„Semantic Web“-Technologien ermöglichen es, Daten so zu beschreiben, dass sie sowohl von Menschen,

als auch von Maschinen verstanden werden. Künftig ist es möglich, damit eine Vielzahl von Angeboten intelligent und maschinenlesbar zu verknüpfen. Die Informationssuche in herkömmlichen Applikationen bzw. Suchmaschinen führt zu einer zusammenhanglosen Reihung einer Vielzahl, möglicherweise relevanter Informationen. Über das semantische Web können Computer im Gegensatz dazu Informationen interpretieren und für den Menschen geordnet aufbereiten.

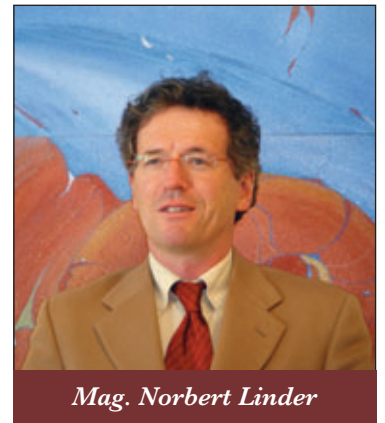
E-Commerce auf Basis des Semantic-Web

Der Einsatz von semantischen Technologien im Tourismus ermöglicht die maschinenlesbare Darstellung und Verknüpfung von Unterkünften, sonstigen gastronomischen Angeboten und Events einer Region. Die Vorzüge einer semantic-web-basierenden E-Commerce-Lösung werden die Angebotsprofile sämtlicher touristischer Leistungsträger in ganz Österreich in naher Zukunft revolutionieren! So werden Unterkunftsanbieter, Gastronomiebetriebe und Veranstalter künftig im Firmen A-Z der Wirtschaftskammer Österreich, der größten Unternehmensda-

tenbank Österreichs, ihre Angebote in einer „Semantic Web“-kompatiblen Form beschreiben. Hotelangebote oder Events werden künftig als standardisierte Strukturen erfasst. Die Darstellung dieser Inhalte erfolgt dann nicht mehr nur isoliert im Rahmen einer herkömmlichen Website, sondern wird zusätzlich in eine maschinenlesbare Form umgewandelt. Die Beschreibung touristisch relevanter Veranstaltungen erfolgt künftig österreichweit über eine eigene Eventplattform (<http://openevents.at>). Diese Plattform steht allen Veranstaltern zur Erfassung ihrer konkreten Angebote auf Basis von Semantic-Web-Technologien zur Verfügung.

Ein bedürfnisorientierter Urlaubsberater

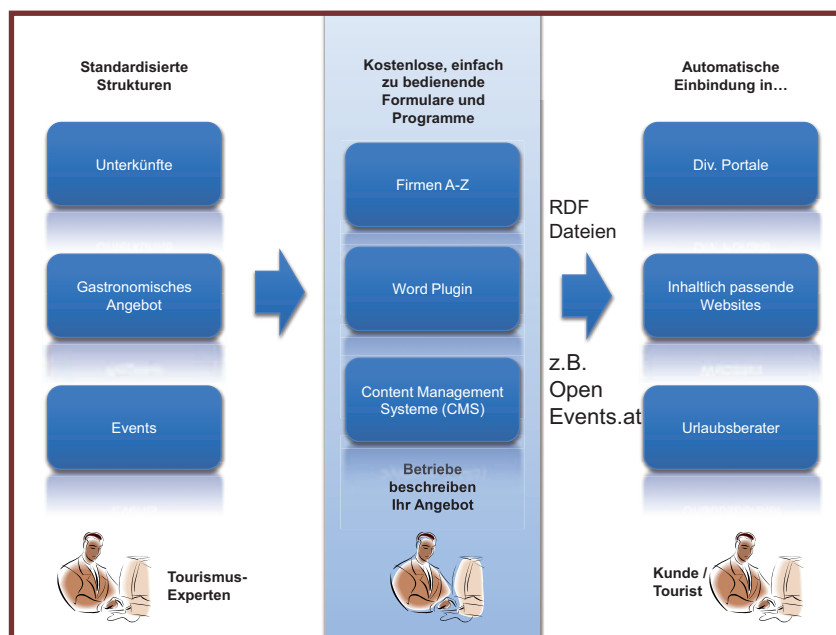
Die Firma Smart Information Systems hat mit dem „smart assistant tourism“ eine erste, intelligente Semantic-Web Lösung für den österreichischen Tourismus entwickelt. Der bedürfnisorientierte Urlaubsberater (<http://urlaubsberater.kaernten.at>) lässt es zu, dass bei der Urlaubsplanung auch persönliche Prioritäten Berücksichtigung finden. Am



Mag. Norbert Linder

Ende des Beratungsprozesses werden automatisch die dem Kundenwunsch am besten entsprechenden Angebote gegenübergestellt. Sowohl die Landestourismusorganisationen, als auch andere touristisch relevante Portale und Leistungsträger sind nunmehr gefordert, ihre derzeit noch im herkömmlichen HTML-Format beschriebenen Daten für Unterkünfte, Zimmerfreimeldungen, Angebotsstrukturen und Events in das maschinenlesbare RDF Format umzuwandeln! Im Rahmen des „Herbstlichen Dialogs 2008“ von Linder & Gruber, am Freitag, dem 24. Oktober um 19.30 Uhr im Sporthotel Royer, bietet sich Gelegenheit dazu, bei einem Vortrag von Markus Linder, GF der Firma Smart Information Systems, mit dem Thema „Web 3.0 - Chancen für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Internet der nächsten Generation“ näher vertraut zu machen!

Mag. Norbert Linder ● ● ●



INFO-BOX

Mag. Norbert Linder
Linder & Gruber
Steuer- und Wirtschaftsberatung
GmbH
Martin-Luther-Straße 160
8970 Schladming

Mail: linder.norbert@linder-gruber.at
Telefon: +43/3687/22363
Mobil: 0664/2417254
Fax: +43/3687/22363-513